

99. Es schneit.

Heinrich Bohne.

1. Es war ein böser Regentag. „Hört, wie der Sturm pfeift! Wie der Regen an die Fenster schlägt. Heute müßt ihr euch im Zimmer die Zeit vertreiben!“ sprach der Vater.

Erna gab sich zufrieden, aber Hans wollte es besser wissen als der Vater. Er sagte: „Ich mache mir nichts aus dem Regen! Ich bin schon oft naß geworden!“ — und wollte schon zur Thür hinausgehen. Aber der Vater sprach kurz: „Du bleibst oben!“

Da liefen dem Knaben die Tränen über die Wangen. Er ging zum Fenster und schaute betrübt hinaus.

2. Die Mutter brachte einen großen Kasten, das war der Steinbaukasten. Gleich hatte Hans den Hof vergessen. Eine Träne fiel auf das Fensterbrett und eine rollte an der Wange herab; dann war er ganz still; nur die Steine klapperten.

3. Wie nun Hans schön spielte, da wurde es draußen hell und immer heller. Er schaute zum Fenster hinaus und machte auf einmal große Augen. An die Scheiben setzten sich kleine Flocken, die zerliefen gleich; und es kamen wieder andere und das hörte gar nicht auf und in der Luft tanzten viele weiße Flöckchen durcheinander. „Es schneit, es schneit!“ rief Hans und sprang vom Spiele auf. Er hatte gerade eine schöne Brücke gebaut, die stieß er in der Eile um und lief ans Fenster. Hei, das sah sich lustig zu!

4. Hans zappelte an Händen und Füßen. „Jetzt darf ich in den Hof gehen!“ bat er. Der Vater erlaubte es. Rasch ging es nun hinaus. Da hängten sich die Flocken an die Jacke, an die Mütze, eine setzte sich gar auf die Nase, das krabbelte. Hans fing einige Flocken mit den Händen auf, die wurden gleich zu Wasser. Auf dem Erdboden lagen viele Flocken übereinander und der Hof sah ganz weiß aus.

Hans wollte schon den Schlitten holen, aber dem Schnee gefiel es noch nicht auf der Erde, er ging noch einmal weg und wollte erst in ein paar Tagen wiederkommen.

(„Die Muttersprache“, Leseb. f. Volkssch., herausg. v. Dresdner Lehrerverein, I. T.)

100. Was die Schneeflocken mir erzählten.

Heinrich Schorrelmann.

1. „Ich war auf den Fußweg gefallen,“ erzählte eine Schneeflocke. „Ein kleiner Knabe kam dahergesprungen und sagte immer